

Bremer Weihnachtsmarkt

25. November – 23. Dezember 2019

PRESSEMITTEILUNG

Weihnachtliches Bremen

Bremer Weihnachtsmarkt beginnt am 25. November



Ab 25. November verwandelt sich die Bremer Innenstadt in ein weihnachtliches Dorf aus Buden, Imbissen und Karussells und lädt rund um Roland, Rathaus und Bremer Stadtmusikanten zu einem Bummel über den Weihnachtsmarkt ein. Rund drei Millionen Besucherinnen und Besucher aus dem In- und Ausland lassen sich jedes Jahr in Bremen in vorweihnachtliche Stimmung versetzen. Mit 175 Ständen bietet der Markt bis einschließlich 23. Dezember alles, was das Herz begehrt: Schmuck und Kleidung, Kerzen und Pralinen, eine Runde im Kinderkarussell oder im historischen Riesenrad und jede Menge kulinarische Köstlichkeiten. Vier Karusselle, 22 Süßwarengeschäfte, 15 Ausschankbetriebe und 45 Imbisse bieten den Besucherinnen und Besuchern ein breites Angebot. Dazu kommen 42 Stände mit Weihnachtsartikeln und Kunsthandwerk sowie weitere 35 Verkaufsstände mit vielen Inspirationen für ein Geschenk unterm Weihnachtsbaum. Der Bremer Weihnachtsmarkt mit seinem historischen Ambiente und seiner zentralen Innenstadtlage gilt als einer der schönsten Weihnachtsmärkte Deutschlands.

Feierliche Eröffnung im St. Petri Dom

Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt mit einer Feierstunde im St. Petri Dom am Montag, 25. November um 16 Uhr. Dompastorin Ingrid Witte begrüßt in ihrer Ansprache Gäste und Schausteller. Musikalisch umrahmt wird das Eröffnungsprogramm von der Mädchenkantorei des Doms. Der Eintritt ist frei. Den offiziellen Start für 29 Tage Weihnachtsmarkt gibt der Präsident der Bremischen Bürgerschaft, Frank Imhoff, im Anschluss, wenn er die Lichter des großen Tannenbaums vor der Bürgerschaft einschaltet.

Winterfantasien verzaubern freitags

Ein besonderes Highlight zum Weihnachtsmarkt 2019 sind die Winterfantasien. Fünf Fantasiewesen mit beleuchteten Gewändern auf Stelzen und musikalischer Begleitung wandeln jeden Freitag (29.11., 6.12., 13.12., 20.12.) von 18 – ca. 20 Uhr zwischen den Buden und Karussells und nehmen die Besucher mit auf eine Traumreise. Ob Engel, Eiskönigin oder Prinzessin, Elfe oder blauer Reiter, mit ihren magischen Figuren verzaubert Stelzen-Art aus Bremen seit 2001 sein Publikum und in diesem Jahr auch die Gäste des Bremer Weihnachtsmarktes.

Täglicher Besuch beim Weihnachtsmann

Gleich neben dem Dom am Brautportal bezieht der Weihnachtsmann eine kleine Hütte und öffnet jeden Tag vom 26.11. – 23.12. um 16 Uhr seine Türen. Er hat ein offenes Ohr für die Kinder und liest ihnen eine kurze Geschichte vor. Nur am 1. und 2. Advent (Sonntag, 1. und 8.12.) bleibt die Hütte geschlossen, weil der Weihnachtsmann andere Verpflichtungen hat.

Posaunenklänge am Wochenende

Jeden Samstag und Sonntag um 18 Uhr ertönen Posaunenklänge über dem Markt. Vom Rathausbalkon spielen die Turmbläser bekannte Weihnachtslieder und versetzt die Besucher in Vorfreude auf das Fest der Liebe.

Öffnungszeiten: Mo – Do 10 – 20.30 Uhr, Fr + Sa 10 – 21 Uhr, So 11 – 20.30 Uhr

www.bremer-weihnachtsmarkt.de